

Presse-Information

Driventic GmbH
Erchenstraße 58
89522 Heidenheim, Deutschland
Tel. +49 7321 7462 0
www.driventic.com

Konsequente Weiterentwicklung mit System: Driventic präsentiert das neue VEDS 2.2

2026-07-21

- VEDS 2.2 noch kompakter und leichter, sowie vielseitig einsetzbar.
- Ermöglicht die einfache Elektrifizierung von verschiedenen Fahrzeugsegmenten bis hin zu MD Trucks.
- Ergänzt das Portfolio von Driventic, um möglichst breit aufgestellt den globalen Nutzfahrzeugmarkt anzusprechen.

HEIDENHEIM, DEUTSCHLAND. Noch kompakter und leichter, sowie vielseitig einsetzbar: Driventic erweitert sein Produktportfolio und bringt das neue elektrische Antriebssystem VEDS 2.2 auf den Markt. Das neue System baut auf dem bewährten, integrierten Systemansatz des VEDS auf und richtet sich ganz gezielt an verschiedene Anwendungen – für Neufahrzeuge ebenso wie für Retrofit-Lösungen.

Bereits seit 2025 überzeugt das VEDS 1.5 mit einem neuen Umrichtersystem (DIS) inklusive integrierter Diagnose- und Management-Unit (DMU), einem Automotive-konformen Steckersystem für die schnelle Installation, sowie einem kompakteren und leichteren Design. Und das bei einer Spitzenleistung von bis zu 390 kW. Darüber hinaus werden alle relevanten Automotive-Cyber-Security-Standards angelehnt an ISO 21434 erfüllt.

Drei Hauptkomponenten, direkt miteinander verbunden

Driventic greift diesen integrierten Systemansatz beim VEDS 2.2 auf und entwickelt ihn konsequent weiter, unter anderem durch die Optimierung des Verhältnisses von Drehmoment und Leistung für den Einsatz schwerer Fahrzeuge. Doch das ist noch lange nicht alles: Mit einem geringen Gesamtgewicht von nur 275 kg ist die Antriebseinheit nochmals deutlich kompakter und leichter, ohne auf die nötige Performance zu verzichten. Zudem plant Driventic, mit dem VEDS 2.2 im Zuge seiner globalen Portfoliostrategie neue Märkte und Fahrzeugsegmente zu erschließen – beispielsweise HD Busse, Reisebusse und MD Trucks.

Im Prinzip besteht das VEDS 2.2 aus drei Hauptkomponenten, die als kompakte Einheit direkt miteinander verbunden sind: Einem

leistungsstarken High-speed-Motor des Typs EVO 390, dem neuen Umrichter und einem einstufigen Planetengetriebe (EPG). Zusätzlich sorgt eine elektrisch betriebene Ölpumpe mit integriertem Ölfilter für die notwendige Schmierung und Kühlung von Motor und Getriebe.

Driventic GmbH
Erchenstraße 58
89522 Heidenheim, Deutschland
Tel. +49 7321 7462 0
www.driventic.com

Reduzierte Schnittstellen erleichtern die Fahrzeugintegration

Seite 2 von 4

Die fahrzeugseitigen Schnittstellen sind auf ein Minimum reduziert und klar strukturiert, um die Fahrzeugintegration zu erleichtern. Das gilt für die Kühlwasseranschlüsse am Motor ebenso wie für die elektrischen Anschlüsse am Umrichter (Leistungs- und Signalkabel) und die Signalanschlüsse am Getriebe (KITAS).

Die Aufhängung der Antriebseinheit erfolgt motorseitig auf der Non-Drive-Side sowie beidseitig am Getriebe über definierte Flanschflächen mit Gewindebohrungen. Der Kraftschluss zur Fahrzeugachse wird über den Abtriebsflansch KV180 am Getriebe hergestellt.

VEDS 2.2 als ideale Basis für Retrofit-Projekte

Ein weiteres, besonders praxisrelevantes Merkmal, das den OEMs Planungssicherheit gibt: Hinterachsen aus konventionellen, dieselbetriebenen Fahrzeugen können unverändert übernommen werden. Das senkt die Systemkosten erheblich und macht das VEDS 2.2 zudem zur idealen Basis für Retrofit-Projekte, da es keiner Neuinvestitionen in die Achstechnik bedarf.

Fahrzeugseitig sind für den Betrieb somit lediglich geeignete Hochvolt- und 24-V-Batterien sowie ein Niedertemperatur-Kühlmittelkreislauf mit Luft/Wasser-Wärmetauscher erforderlich. Und dank der Einstufung in die Schutzklasse IP6K9K ist das VEDS 2.2 selbst für den rauen Nutzfahrzeugeinsatz bestens geeignet.

Breitere Portfoliostrategie für globalen Nutzfahrzeugmarkt

„Unser neues VEDS 2.2 ermöglicht die einfache Elektrifizierung von Fahrzeugsegmenten bis hin zu MD Trucks. Denn unser Ziel ist es, mit einem möglichst breiten Produktangebot den globalen Nutzfahrzeugmarkt anzusprechen und die Transformation hin zur Elektromobilität in der gesamten Fahrzeugflotte weiter voranzutreiben“, sagt Manuel Calero, Senior Vice President Product Management bei Driventic.

Mehr Informationen zum VEDS 2.2 und weitere Innovationen von Driventic: Vom 14. bis 20. September live auf der IAA Transportation 2026 in Hannover (Halle 11 / Stand B06).



Noch kompakter und leichter, sowie vielseitig einsetzbar: das neue elektrische Antriebssystem VEDS 2.2 von Driventic.

Über Driventic

Driventic ist der Spezialist für effiziente Antriebstechnologien in Nutzfahrzeugen. Ob E-Mobility oder konventionelle Antriebe: Die ganzheitlichen Systeme und digitalen Services von Driventic sind Treiber der Mobilitätswende – weil sie Herstellern wie Betreibern den nachhaltigen Betrieb ihrer Lkw, Busse und Off-Highway-Anwendungen ermöglichen. 1.400 Mitarbeitende leben an 26 Standorten in 18 Ländern für die eine Mission: Ökologie mit technologischem Fortschritt im Sinne der Effizienz zu vereinen.

Das versteht Driventic unter „Mobility beyond today“.

Driventic agiert seit dem 1. November 2025 als eigenständiges Unternehmen am Markt. Bei dem Unternehmen mit Sitz in Heidenheim handelt es sich um eine Ausgründung von Teilen der Antriebssparte des international tätigen Technologiekonzerns Voith. Sämtliche Produkte, Systeme und digitale Services von Driventic sind technologische Fort- und Weiterentwicklungen von Voith.

Kontakt

Sebastian Busch
Vice President Brand & Communications
Tel. +49 7321 7462052
Sebastian.Busch@Driventic.com

LinkedIn

<https://www.linkedin.com/company/driventec/>

YouTube

<https://www.youtube.com/@driventec>

Driventec GmbH
Erchenstraße 58
89522 Heidenheim, Deutschland
Tel. +49 7321 7462 0
www.driventec.com